



Generalversammlung FC Bauma

Protokoll

Datum: Freitag, 10. März 2017
Zeit: 20:30 – 22:01 Uhr
Ort: Restaurant Bahnhof, Bauma
Protokoll: Benjamin Plüss (Aktuar)

Begrüssung

Präsident Werner Berger begrüsst pünktlich um 20:30 Uhr die anwesenden Mitglieder und Gäste, insbesondere den Ehrenpräsidenten Ruedi Kleeb, den Revisoren Markus Feusi, sowie die Junioreltern Dani Huber und Richard Vogt.

Werner Berger lässt ausrichten, dass der eingeladene Gemeindepräsident Andreas Sudler sich entschuldigen lässt. Er besucht heute die gleichzeitig stattfindende Generalversammlung des Gewerbevereins.

Die Anwesenden erheben sich für eine Schweigeminute für unser im vergangenen Vereinsjahr verstorbenes Ehren- und Vorstandsmitglied Markus Baur.

Appell

Stimmberechtigte eingeladen: 155
Stimmberechtigte entschuldigt: 47
Stimmberechtigte anwesend: 52
nicht Stimmberechtigte anw.: 10

Traktandenliste

Gegen die vorgesehene Versammlungsführung werden keine Einwände erhoben. Die GV wird gemäss Traktandenliste durchgeführt.

1 Wahl der Stimmenzähler

Werner Berger schlägt Shankar Sommer als Stimmenzähler vor. Dieser wird von der GV einstimmig gewählt.

2 Genehmigung des Protokolls der GV vom 11. März 2016

Das Protokoll der GV vom 11. März 2016 wird einstimmig genehmigt und verdankt.

3 Präsentation und Abnahme der Jahresberichte 2016

3.1 Präsentation der Berichte

3.1.1 Präsident

Der Präsident Werner Berger leitet heute seine erste FCB-GV und bedankt sich zuallererst bei folgenden Akteuren:

- Dem Vorstand für die gute Zusammenarbeit



- Den Trainern und ihren Assistenten für ihre hervorragende Arbeit
- Dem OK-Präsidenten des Chelleland Cup, Peter Stadelmann, für die tadellose Organisation dieses Anlasses
- Der OK-Präsidentin des Grümpelturniers, Conny Diggelmann, für ihre Omnipräsenz bei der Organisation dieses Anlasses
- Der neuen OK-Leitung des Sponsorenlaufs, Sandra Roniger und Anninka Weber für die erfolgreiche Durchführung im ersten Anlauf
- Michaela Oberholzer für die Leitung des OK INdirekt sowie ihren Einsatz zugunsten der Juko
- Der Kiosk-Leiterin Mary Berger für die langen Präsenzzeiten
- Köbi Hofmann für die zuverlässige Organisation der Papiersammlungen
- Dem Platzspeaker Sven Stadelmann, der mittlerweile sogar beim FCZ bekannt ist.

Werner Berger verweist auf die nächsten wichtigen Daten in unserem Vereinskalendar:

- Morgen Samstag: Papiersammlung
- 17. Juni 2017 Papiersammlung
- 30. Juni 2017 Sponsorenlauf
- 01./02. Juli 2017 Turnierwochenende
- 04. November 2017 Papiersammlung
- 03. März 2018 10. Chelleland Cup

Der Präsident nennt einige Fakten und Anlässe, die er als Highlights des abgelaufenen Jahres betrachtet:

- Wir führen eine hervorragende Juniorenabteilung.
- 4 E-Junioren haben den Sprung ins Footeco geschafft. (Elias Dillier, Til Huber, Iwen Menzi, Jan Winterhalter)
- Wir gehören zu den 40% der Vereine, die alle interessierten Kinder aufnehmen können und keine Warteliste führen. Dies ist insbesondere unserer Juko zu verdanken. Dafür gibt es Applaus von der Versammlung.
- Auf der Schwendi finden regelmässig Spiele der U-15-Mannschaft des FCZ statt.

Folgende Herausforderungen sieht Werner Berger auf den Verein zukommen:

- Alterspyramide bei den Junioren: Es ist oft schwierig, die älteren Junioren im Verein zu halten und somit Mannschaften der Kategorien A und B zu bilden. Dies erschwert auch die Heranführung des Nachwuchses an die Aktivmannschaften.
- Kadergrössen der Aktivmannschaften
- Überalterung der Veteranen
- Schiedsrichter: wir sind weiter auf der Suche nach Neu-Schiedsrichtern

Viel Arbeit und zahlreiche Gespräche mit der Gemeinde Bauma prägen derzeit die Agenda des Präsidenten und des Vorstandes:



- Dank eines einmaligen Zuschusses von CHF 10'000.00 konnte das Loch in der Kasse gestopft werden. Werner Berger bedankt sich an dieser Stelle bei der Gemeinde für diesen wichtigen Beitrag.
- Eine permanente Vereinbarung über die finanzielle Unterstützung des Vereins wird angestrebt, steht aber noch aus.
- Vize-Präsident Deniz Eraslan arbeitet derzeit an einer Datenzusammenstellung über finanzielle Unterstützung der Vereine in vergleichbaren Gemeinden.

Werner Berger erwähnt die Power Frauen Plus als wichtige Stütze des Vereins. So stellen diese derzeit zwei Vorstandsmitglieder, drei Trainerinnen, eine OK-Präsidentin und leisten zahlreiche Helfereinsätze bei diversen Gelegenheiten.

Stolz ist Werner Berger auf die hervorragende Beschaffenheit des Rasens und der Umgebung unseres Fussballplatzes. Die Übergabe der Platzwartung an die GerberSports GmbH hat reibungslos geklappt. Die bisherigen Aufwendungen bewegen sich im vorgesehenen Kostenrahmen und die Beschaffenheit des Rasens hatte anfangs September «Wembley-Qualitäten». Weiter spricht er dem Chef Infrastruktur, Marcel Freuler, seinen Dank für seine Arbeit rund um unser Vereinsgelände aus.

Zum Abschluss wünscht der Präsident allen Fussballerinnen und Fussballern ein erfolgreiches und verletzungsfreies Jahr.

3.1.2 Leiter Aktive

- Der Leiter Aktive Roberto Carrera bedankt sich bei den Trainern Adi Schibli und Pedro Pinheiro für ihre Arbeit und ihren Einsatz.
- Er berichtet vom starken Start der 1. Mannschaft in die laufende Saison, der Abschluss der Vorrunde war jedoch schwach. Die Trainingsbesuche müssen besser werden, wenn die Ziele erreicht werden sollen.
- Die 2. Mannschaft liegt im Tabellenmittelfeld. Roberto Carrera ist überzeugt, dass noch mehr drin liegt.
- Roberto Carrera bedankt sich bei Alex Widmer und dem Vorstand für die Unterstützung bei der Ausübung seines Amtes und die gute Zusammenarbeit.
- Für die Rückrunde wünscht er allen viel Glück.

3.1.3 Leiter Junioren

- Der Leiter Junioren Roger Marty fasst seinen schriftlich aufliegenden Jahresbericht (s. Anhang 1) mündlich zusammen.
- Grosser Dank gebührt den Trainerinnen und Trainern, die mehrmals wöchentlich mit den Juniorinnen und Junioren auf dem Fussballplatz stehen und ohne die all dies nicht möglich wäre.
- Es herrscht ein Mangel an Co-Trainern. Interessierte sind gebeten, sich bei ihm zu melden.
- Roger Marty bedankt sich bei seiner Juko-Sekretärin Michaela Oberholzer für ihre Unterstützung insbesondere in administrativen Belangen und überreicht ihr einen Blumenstraus.



3.1.4 Leiter Senioren

- Der Leiter Senioren Fernando Fiorentino spricht insbesondere Dank an den Trainer Pedro Bernal aus, der die Mannschaft bis im Sommer 2016 betreut hatte.
- Er verweist auf seinen aufliegenden Jahresbericht (s. Anhang 2).

3.2 Abnahme der Berichte

Sämtliche Berichte werden in Globo mit Applaus genehmigt und verdankt.

4 Präsentation und Abnahme Jahresrechnung 2016 und Revisorenbericht

4.1 Präsentation

4.1.1 Jahresrechnung 2016

Die Finanzchefin Daniela Hadorn präsentiert die Jahresrechnung 2016. Sie weist auf folgende Punkte hin:

- Bilanz: Es resultiert ein Gewinn von CHF 361.30. Ohne den Zuschuss der Gemeinde würden wir einen Verlust von rund CHF 10'000 ausweisen wie budgetiert.
- Erfolgsrechnung: Wir verzeichnen eine Zunahme an Junioren, was dank der Mitgliederbeiträge zu mehr Einnahmen führte.
- Die Einnahmen aus dem Sponsorenlauf sind enttäuschend ausgefallen.
- Der Verkauf des Rasenmähers führte zu einer unerwarteten Einnahme.
- Im Bereich der Aufwände ist alles im erwarteten Rahmen.

4.1.2 Revisorenbericht

Die Revisoren Markus Feusi und Fritz Grotz haben die Rechnung geprüft. Diese ist sehr professionell geführt. Die Liquidität, die im Vorjahr von den Revisoren mahnend angesprochen wurde, hat sich stark verbessert. Sie bedanken sich bei Daniela Hadorn und Werner Berger für ihre grosse Arbeit im Bereich Finanzen und empfehlen der Versammlung die Jahresrechnung zu genehmigen.

4.2 Genehmigung

Revisorenbericht und Jahresrechnung werden von der Versammlung einstimmig genehmigt.

Werner Berger bedankt sich bei Daniela Hadorn für die geleistete Arbeit als Finanzchefin.

5 Mutationen

5.1 Austritte

Folgende 17 Personen sind aus dem Verein ausgetreten:

Bieri Simon, Da Costa Alessandro, Enz-Czech Manuela, Feusi Mike, Gresch Michaela, Gubler Isabella, Güzel Serkan, Limata Antonio, Lindt Gioia, Locher Martin, Meier René, Moser Annalena, Porcelli Silvio, Ramadani Liridon, Rüegg Yves, Sahm Ricarda, Stankiewicz Grzegorz

5.2 Eintritte

Folgende 17 Personen sind in den Verein eingetreten:



Alija Bajram, Bernhard-Schoch Deborah, Bugari Milihate, Cardoso Carlos, Duarte Magelhães Fernando José, Emch Dominik, Kühne Remo, Lüthi Christian, Martins João Carlos, Möckel Steffen, Morabito Chantal, Nüesch Helen, Pereira da Silva João Carlos, Pinto Monteiro Tiago Miguel, Plüss Christina, Rubli Pascal, Sommer Shankar

Die Eintritte werden mit Applaus bestätigt.

5.3 Übertritte

Folgende vier Mitglieder haben im abgelaufenen Vereinsjahr das 18. Lebensjahr erreicht und treten zu den Aktiven über:

Leutenegger Lukas, Lienert Elias, Ramadani Mervan, Schriber Niklaus

Die Übertritte werden mit Applaus bestätigt.

6 Statutenänderungen

6.1 Antrag des Vorstandes zur Änderung des Artikels 4.9

Der Vorstand beantragt der Generalversammlung folgende Änderung des Artikels 4.9 der Vereinsstatuten:

Bisheriger Text: **Übrige Mitglieder** Vorstandsmitglieder, Mitglieder des erweiterten Vorstandes, Mitglieder des JUKO-Vorstandes, Trainer, Co-Trainer und aktive Schiedsrichter sind ab dem 18. Altersjahr stimmberechtigte Mitglieder des FC Bauma.

Neuer Text: **Übrige Mitglieder:** Vorstandsmitglieder, Mitglieder des erweiterten Vorstandes, Mitglieder des JUKO-Vorstandes, Trainer, Co-Trainer, aktive Schiedsrichter und weitere vom Vorstand bestimmte Ämter sind ab dem 18. Altersjahr stimmberechtigte Mitglieder des FC Bauma.

Begründung: In den vergangenen Jahren mussten aufgrund Mangels an internen Bewerbern immer mehr Ämter (z.B. in diversen Organisations-Komitees wie Grümpi, Chelleland-Cup, Sponsorenlauf, etc.) mit Personen besetzt werden, die nicht aktiv im Verein Fussball spielen. Diese gelten nach den derzeit gültigen Statuten nicht als Vereinsmitglieder und sind somit u.a. an der GV nicht stimmberechtigt, obwohl sie für den Verein wichtige Arbeiten verrichten. Der Vorstand ist der Meinung, dass solche Personen auch vollwertige Mitglieder sein sollen.

Der Antrag wurde den Mitgliedern zusammen mit der Traktandenliste schriftlich zugestellt. Eine Diskussion wird von der Versammlung nicht gewünscht. Somit kommt das Geschäft zur Abstimmung. Für eine Statutenänderung wird ein Dreiviertels-Mehr benötigt. Dieses beträgt bei 42 Stimmberechtigten 32 Stimmen.

33 Stimmberechtigte stimmen der Änderung zu. Gegenstimmen gibt es keine.

7 Wahlen

Für die folgenden Chargen stehen Wahlen an. Der Vorstand schlägt folgende Besetzung der Chargen vor:



Vize-Präsident	Deniz Eraslan (bisher)
Leiter Marketing	vakant
Leiter Aktive	vakant
Chef Infrastruktur	Marcel Freuler (bisher)
Finanzchefin	Prisca Aeppli (neu)
Beisitzer	Fabian Spoerlé (bisher)

Es gehen keine weiteren Wahlvorschläge aus der Versammlung ein.

Alle Wahlvorschläge werden einstimmig und unter Applaus bestätigt.

Mit den Ämtern des Leiter Marketing und des Leiter Aktive bleiben zwei wichtige Stellen vakant. Werner Berger weist darauf hin, dass dies nicht zum Dauerzustand werden darf und deswegen dringend geeignete Besetzungen gefunden werden müssen.

8 Festsetzung der Jahresbeiträge

Der Vorstand schlägt der Versammlung vor, die Jahresbeiträge unverändert zu lassen.

Der Präsident äussert einige Gedanken zur derzeitigen Situation:

- Im Vergleich mit anderen Vereinen liegen unsere Jahresbeiträge im Mittelfeld.
- Aufgrund des geplanten Budgetdefizits müssten die Beiträge eigentlich erhöht werden.
- Der Vorstand will sie jedoch noch einmal unverändert lassen, gibt aber zu bedenken, dass dies Folgendes voraussetzt:
 - Es muss eine permanente Vereinbarung mit der Gemeinde gefunden werden, wie diese uns finanziell unterstützen kann.
 - Am Sponsorenlauf ist wieder mehr Einsatz erforderlich.
 - Der Vorstand prüft eine Neuregelung der Helferstunden, die von jedem Mitglied geleistet werden müssen.

9 Anträge

9.1 Anträge des Vorstandes

Der Vorstand hat keine Anträge an die Versammlung.

9.2 Anträge der Mitglieder

Es sind keine Anträge von Mitgliedern eingegangen.

10 Budget 2017

10.1 Präsentation

Werner Berger präsentiert das Budget 2017 und weist auf folgende Punkte hin:

- Es wird ein «normales» Jahr ohne grosse Investitionen erwartet.
- Eine Ausnahme: Gebäudeunterhalt. Diese ist auf den Umbau (Vergrösserung) des Materialraumes zurückzuführen.
- Ein allfälliger Beitrag der Gemeinde ist in der Budgetierung nicht berücksichtigt.



- Es wird mit einem Verlust von CHF 9160.00 gerechnet.

10.2 Abnahme

Das Budget 2017 wird von der Versammlung einstimmig genehmigt.

11 Verschiedenes

11.1 Chef Infrastruktur (Marcel Freuler)

- Trainingsbeginn am 27. März 2017 wird angestrebt.
- Der Materialraum wurde vergrössert. Er appelliert an die Mitglieder, darin Ordnung zu halten.
- Die Fassadenplatten am Klubhaus sind erneut von einem Garantiefall betroffen.
- Die Reinigung der Räumlichkeiten auf der Schwendi erfolgt neu durch die Engelchen Reinigung, Bäretswil.
- Parkplatzsituation: Es gelten folgende Prioritäten beim Parkieren:
 - 1. Restaurant Schwendi
 - 2. Werkhof
 - 3. einseitiges Parkieren an der Tiefenbachstrasse

11.2 Präsident (Werner Berger)

- Bedankt sich beim Team des Restaurant Bahnhof für das feine Essen, das wir vor der Versammlung einnehmen durften.
- Das Kantonalturfest 2017 findet in Rikon statt. Die Mitglieder sind aufgefordert sich für einen Helfereinsatz zu melden. Ansprechperson: Margot Menzi.
- Tombola Grümpi: Jedes Aktivmitglied ist zum Kauf von 30 Losen verpflichtet (Lehrlinge: 20 Lose).
- Ein Fotoapparat im Vereinsbesitz ist für CHF 200.00 zu verkaufen. Interessierte melden sich bei Mary Berger.
- Katja Kolacek unterstützt neu Mary Berger bei der Führung des Kiosk.

12 Ehrungen/Ernennungen

12.1 Daniela Halbheer-Hadorn, Ernennung zum Ehrenmitglied

Daniela Halbheer-Hadorn wird nach acht Jahren aus dem Vorstand mit einem Präsent (Blumen und Gutschein) verabschiedet. Sie amtierte von 2009 bis 2015 als Aktuarin und seither als Finanzchefin. Immerhin bleibt sie uns als Trainerin erhalten. Der Vorstand schlägt die Ernennung zum Freimitglied vor als Dank für ihre Verdienste in den vergangenen Jahren. Aus der Versammlung kommt der Vorschlag von Markus Feusi und Alex Widmer, Daniela gleich zum Ehrenmitglied zu ernennen. Die Versammlung folgt diesem Vorschlag und verdankt ihre Leistungen mit Applaus.

12.2 Roberto Carrera, Verdankung

Roberto Carrera wird nach weiteren sechs Jahren im Vorstand, diesmal als Leiter Aktive (2011 bis 2017) mit einem Präsent (Wein und Gutschein) verabschiedet. Auch er bleibt uns als Trainer erhalten.



12.3 Peter Stadelmann, Ernennung zum Freimitglied

Peter Stadelmann amtierte während fünf Jahren als OK-Präsident des Chelleland Cup. Als Dank für seinen Einsatz überreicht ihm Werner Berger ein Präsent. Weiter schlägt der Vorstand vor, Peter Stadelmann zum Freimitglied zu ernennen. Die Versammlung folgt diesem Vorschlag und verdankt seine Leistungen mit Applaus.

Auch seinem Nachfolger Alex Baur wünscht die Versammlung mit Applaus gutes Gelingen bei der Ausübung seines Amtes.

12.4 Sven Stadelmann, Verdankung

Sven Stadelmann leitet seit mehreren Jahren den Spielbetrieb des Chelleland Cup. Auch als Speaker ist er von den Heimspielen auf der Schwendi und zahlreichen Turnieren nicht mehr wegzudenken. Als Dank für seinen Einsatz überreicht ihm Werner Berger ein Präsent.

Ende

Werner Berger erklärt die Generalversammlung um 22:01 Uhr für beendet.

Für das Protokoll
Benjamin Plüss, Aktuar FC Bauma

Anhang 1: Jahresbericht der Juniorenkommission 2016

Die **B Junioren** spielten unter der Leitung von mir (Roger Marty) und Remco Benthem in der Frühlingrunde in der 2. Stärkeklasse. Mit vier Siegen, drei Unentschieden und nur zwei Niederlagen konnten die B Junioren diese Frühlingrunde auf dem guten 4. Platz abschliessen. In der Herbstrunde hatten wir mit einem zu kleinen Kader zu kämpfen. Sportlich lief es jedoch in der 2. Stärkeklasse ausgezeichnet. Man schloss die Herbstrunde auf dem 1. Platz ab. Doch aufgrund des zu kleinen Kaders musste die B-Juniorenmannschaft auf Ende 2016 aufgelöst werden. Glücklicherweise konnten für alle Spieler eine individuelle Lösung gefunden werden.

Das Jahr 2016 startete für die **Da Junioren** unter der Leitung von Trainer Jimmy Merdzani sensationell. Im Hallenturnier vom Januar in Winterthur belegten sie den 1. Rang und konnten die starke Konkurrenz hinter sich lassen. Die Da Junioren spielten in der Frühlingrunde mit dem Trainer Jimmy in der 1. Stärkeklasse. Die Da Junioren konnten fast alle Spiele für sich entscheiden, ausser das Spiel gegen Greifensee hatten sie 0:2 verloren. Trotz dieser Niederlage konnten sie diese Frühlingrunde auf dem sensationellen 1. Platz beenden. Herzliche Gratulation! Diese erfolgreichen Da Junioren wechselten im Sommer mit dem Trainer Jimmy zu den **C Junioren**. Auch einige junge Spieler mussten diesen Schritt mitgehen, da der FC Bauma nicht in jedem Jahrgang genügend Spieler zur Verfügung hat. Aus diesem Grund spielten sie in der Herbstrunde in der 2. Stärkeklasse. Jimmy bekam auf die Herbstrunde noch Unterstützung durch Co-Trainer Ensar Asini. Die Herbstrunde schlossen die C- Junioren auf dem 4. Platz ab.

Die **Db Junioren** unter der Leitung von Gaby Schallenberg spielten in der Frühlingrunde in der 2. Stärkeklasse. Man konnte im Laufe der Frühlingrunde eine klare Steigerung erkennen. Die ersten drei Spiele haben sie klar verloren. In Wald konnten sie den ersten Sieg feiern und in Bäretswil gingen sie mit einem Unentschieden vom Platz. Einen weiteren Sieg erzielten sie gegen Fehraltorf. So konnten sie die Frühlingrunde auf dem 8. Platz beenden. Leider konnten die Db Junioren in der Herbstrunde kein Spiel gewinnen. Mit zwei Unentschieden konnten sie immerhin mit 2 Punkten die Herbstrunde abschliessen. Ich möchte an dieser Stelle Gaby für ihren unermüdlichen Einsatz danken. Gaby hat die wundervolle Gabe, ihre Junioren auf jedes Spiel top zu motivieren.

Die **Ea Junioren** spielten in der Frühlingrunde unter der Leitung von den Trainern Mark Niederhauser und Piero Schlenker erstmals in der Promotion. Alle hatten grossen Respekt vor dieser neuen Aufgabe. Nachdem man den ersten Match in Stäfa mit 7:0 gewinnen konnte, war man sich einig, dass es der richtige Schritt war, diese talentierte Mannschaft in der Promotion anzumelden. Ausser gegen Männedorf und Hinwil konnten die Spieler immer mit einem Sieg oder Unentschieden vom Platz. Weiter ist der FC Bauma sehr stolz, dass sich aus dieser Mannschaft vier Spieler für die Footeco qualifizieren konnten. Das sind Iwen Menzi, Til Huber, Jan Winterhalter und Elias Dillier. In der Herbstrunde wurden die Da Junioren in der Elite angemeldet. Es war allen bewusst, dass das ein sportliches Ziel ist, in der Elite mitzuspielen. Die Junioren mussten daher auch Lehrgeld bezahlen und jedes Spiel war ein harter Kampf. Die zwei Trainer Mark und Piero konnten die Junioren jedoch immer gut auf das kommende Spiel einstellen. Sie konnten darum auch zwei Siege und ein Unentschieden erzielen und die Herbstrunde auf dem 9. Platz abschliessen.



Die **Eb Junioren** unter dem Trainer von René Meier und Co-Trainer Sascha Staub spielten in der Frühlingsrunde in der 3. Stärkeklasse. Anfangs haben sie mehrere Spiele verloren. Im Laufe der Frühlingsrunde überzeugten sie immer mehr und konnten darauf 4 Spiele hintereinander gewinnen. Leider hat uns der Trainer René Meier nach der Frühlingsrunde verlassen und wir mussten einen neuen Trainer suchen. Die Suche war auf die Herbstrunde erfolgreich. Shankar Sommer konnten wir für diesen Trainerjob engagieren. Die Ea-Junioren haben alle Spiele sehr hoch gewonnen und daher war klar, dass diese Mannschaft auf die kommende Runde in die 2. Stärkeklasse gehört.

Für die Eb Junioren konnten wir auf die Herbstrunde den Trainer Robi Carrera gewinnen. Der erfahrene Trainer konnte die Junioren top motivieren, so dass sie einige Siege erzielen und zu einer homogenen Mannschaft geformt werden konnten.

Auch dieses Jahr hatte der Trainer Ueli Winterhalter die Aufgabe, den jüngeren FC Bauma Mitgliedern die Freude am Fussball zu vermitteln. Wie die Jahre zuvor machte er das mit vollem Engagement und Power. Die F Junioren machen an verschiedenen Turnieren mit und natürlich ist das Highlight des Jahres der Chelleland Cup, der von der JUKO bei der Durchführung unterstützt wird.

Ab dem Sommer hat der FC Bauma eine eigenständige G Juniorenmannschaft. Bettina und Christian Lüthi stellten sich als Trainer zur Verfügung. So kann den kleinsten Mitgliedern des FC Bauma die volle Aufmerksamkeit zugeteilt werden und die Grundlagen und Techniken professionell gezeigt und erlernt werden. Natürlich basiert das Training auf vielen spielerischen Elementen, was das Konzept des Kinderfussballs ist.

Neben den vielen siegreichen Spielen, die die Junioren des FC Bauma bestritten haben, stand natürlich auch dieses Jahr wieder das Länderspiel auf dem Programm. Die erfolgreichsten Junioren des Sponsorenlaufs durften als Dank an das Länderspiel am 6. September Schweiz-Portugal. Nach dem Ärger über den Stau konnte der Abend jedoch erfolgreich mit einem sensationellen Schweizer Sieg abgeschlossen werden.

Ich freue mich sehr, dass der FC Bauma 2016 erstmals 8 Juniorenmannschaften hatte und zwar je zwei E- und D- Juniorenmannschaften und je eine G-, F-, C-, und B- Juniorenmannschaft. Leider mussten wir auf Ende 2016 die B Juniorenmannschaft wieder auflösen. Die erfolgreiche Juniorenabteilung haben wir sicherlich dem ausgezeichneten JUKO-Team zu verdanken. Auch in diesem Jahr konnten wir wieder engagierte, fussballbegeisterte Personen finden, die das Traineramt mit Enthusiasmus und Leidenschaft ausüben. Aus diesem Grund möchte ich mich zum Schluss bei der Trainerin und den Trainern ganz herzlich bedanken für ihren Einsatz und ihr Engagement. Es ist nicht selbstverständlich, so viel Freizeit für einen Fussballclub aufzuwenden. DANKE!

Junioren Obmann
Roger Marty



Anhang 2: Jahresbericht des Leiter Senioren

Rückrunde 2015/16:

Nach einer schwachen Rückrunde 2015/16 - über die ich hier nicht viele Worte verlieren möchte - ging es frühzeitig in die Sommerpause. Die letzten zwei Heimspiele und sicher geglaubte sechs Punkte mussten aufgrund des nicht bespielbaren Terrains abgesagt werden. Gut für Vereinskasse, keine weiteren Schirispenen und auch keine Strafpunkte für die Fairplay-Wertung.

Vorrunde 2016/17:

Nach guter Überlegung entschied sich Pedro Bernal leider, den Trainer-Vertrag nicht zu verlängern und in Zukunft seine ganze Energie und Geduld der Familienplanung zu widmen... was auch kurz danach den gewünschten Erfolg brachte, gratuliere! Und danke für den tollen Trainerjob.

Unser Erfolg hingegen blieb aus. Zu den Ausfällen der Langzeitverletzten Romeo Menzi (Captain), Urs Lattmann und vielen anderen Spielern wie z.B. Giovi - denen ich hiermit gute Besserung wünsche - machte sich bei einzelnen Trainingsrückstand und...auch das Alter langsam bemerkbar. Mit Routine und Spielintelligenz alleine liess sich das nicht mehr wett machen. Zu viele unglückliche Unentschieden widerspiegeln nicht die gezeigten Leistungen.

Positiv gesehen gingen nur zwei von sieben Spielen verloren, leider wurde aber auch nur eines gewonnen.

Resultate / Tabelle:

FC Bauma Sen. 40+	FC Bassersdorf M.	1:5 Cupspiel
FC Bauma Sen. 40+	FC Gossau	2:5
FC Bauma Sen. 40+	FC Russikon	1:5
FC Bauma Sen. 40+	Team Egg/Mönchi	3:1
FC Weisslingen	FC Bauma Sen. 40+	2:2
FC Bauma Sen. 40+	FC Uster	1:1
Sportclub M	FC Bauma Sen. 40+	2:2
FC Bäretswil/Hinwil/Wetzikon	FC Bauma Sen. 40+	5:3

Dank dem guten Teamgeist und des bevorstehenden Transfers des Jungvierzigers Guido Hüser sehe ich der Rückrunde trotzdem optimistisch entgegen und sollte sich noch ein Interessent für den Trainerjob finden, kann er sich im Anschluss gerne bei mir melden. Ein Trainerdiplom ist nicht zwingend notwendig. Gesucht wird eine nervenstarke und flexible Person mit Humor und viel Geduld.

Fussballclub Bauma
Postfach 316
8494 Bauma

www.fcbauma.ch



Ich wünsche allen Aktiven und Junioren eine erfolgreiche und verletzungsfreie Rückrunde.

Leiter FCB Senioren 40+
Fernando Fiorentino